



Torsten Ilg

**FREIE WÄHLER Köln**

Pressesprecher

Mitglied der Bezirksvertretung Rodenkirchen

c/o Bezirksrathaus, Hauptstr. 85, 50966 Köln

Tel. 0172 / 60 76 376 Torsten.Ilg@stadt-koeln.de

17. Dezember 2018

## Pressemitteilung

### **Rodenkirchen/Porz: Seilbahn abgelehnt - Freie Wähler enttäuscht.**

„Das wäre die große Chance gewesen, dem Dauerstau endlich den Garaus zu machen.“

Bezirksvertreter Torsten Ilg (Freie Wähler) ist enttäuscht über die Ablehnung seines Prüfantrags zur Schaffung einer ÖPNV-Seilbahn-Verbindung zwischen Rodenkirchen und Porz. Stattdessen setzte eine Mehrheit der Parteienvertreter ausschliesslich auf eine Busverbindung über die Autobahn, die von der Verwaltung bereits abgelehnt wurde:

„Neben fehlenden Haltebuchten und Wendemöglichkeiten auf der Rodenkirchener Brücke, werden auch Busse im täglichen Stau auf der A-4 stecken bleiben, denn separate Busspuren sind auf Autobahnen nicht erlaubt. Außerdem binden Busverbindungen im Gegensatz zu Seilbahnen viel Personal, denn jeder Bus braucht schliesslich einen eigenen Fahrer im Schichtbetrieb. Nicht so die Gondeln einer Seilbahn. Personal wird nur im Ein-, und Ausstiegsbereich benötigt. Solche urbanen Seilbahnen für den ÖPNV sind im Gegensatz zu Brücken oder Tunnelbauten, relativ schnell und preiswert realisierbar. Sie sind sicher wie Flugzeuge und die Fahrgäste kommen reibungslos ans Ziel.“

Was Oberbürgermeisterin Henriette Reker für die Strecke zwischen Kölner Dom und Messegelände vorschwebt, wäre aus Sicht der Freien Wähler auch zwischen Porz und Rodenkirchen sinnvoll gewesen, zumal andere Millionenstädte bereits viel weiter sind:

„So prüft Münchens Oberbürgermeister Dieter Reiter bereits die konkrete Machbarkeit einer solche Seilbahn entlang des Frankfurter Rings, einer 2,5 km langen innerstädtischen Hauptstraße in München. Die bayerische Staatsregierung hat inzwischen Fördermittel zugesagt. Auch Köln hat bereits vor Jahren eine ähnliche Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben. Man müsste das Projekt also nur wiederbeleben und anpacken,“

so Torsten Ilg in einer aktuellen Pressemitteilung.

[www.freie-waehler-koeln.de](http://www.freie-waehler-koeln.de)